

Warum die Schokolade so teuer ist

Auf den ersten Blick ins Supermarktregal sind die Schokoladenpreise stark gestiegen. *Wo fließt all das Geld hin?* Ein aktueller Bericht von *ZDFheute* beleuchtet die Hintergründe dazu.

Diese führen uns direkt ins Herz der Elfenbeinküste.

Hier befindet sich der Link zu den besagten Kakao-Regionen.

Was ist los auf den Kakaoplantagen?

Gemeinsam decken die Elfenbeinküste und Ghana *rund 60 %* des weltweiten *Kakaobedarfs*. Doch die Ernten stehen unter enormem Druck. Das Video verdeutlicht, weshalb die aktuellen Preise Rekordhöhen erreichen:

- *Extremwetter*: Erst sorgten ungewöhnlich starke Regenfälle für Fäulnis an den Früchten, darauf folgte extreme Hitze durch das Wetterphänomen *El Niño*.
- *Krankheiten*: Das „Swollen Shoot Virus“ bedroht ganze Plantagen und zwingt Bauern dazu, großflächig Bäume zu fällen.
- *Überalterung*: Viele Kakaobäume haben ihr produktivstes Alter überschritten, doch für Neuanpflanzungen fehlt oft Kapital.

Zwischen Weltmarktpreis und Bauernalltag

Obwohl die Preise an den Rohstoffbörsen in New York und London explodieren, erreicht oft nur ein Bruchteil der Gewinne die Menschen vor Ort. Der Staat setzt für Bauern in der Elfenbeinküste Festpreise fest. Diese wurden zwar kürzlich angehoben, decken aber oft kaum die gestiegenen

Lebenshaltungskosten und Ernteauffälle.

„Kakao ist für die Elfenbeinküste mehr als nur ein Exportgut – Er ist das Rückgrat der Wirtschaft und die Lebensgrundlage für Millionen von Menschen.“

Die Chance von Kakaoreisen

Während du die Elfenbeinküste besuchst, solltest du früher oder später an den endlosen Kakaohainen vorbeiziehen. Ein für wohl manchen beeindruckendes Erlebnis ist es, direkt vom Baum eine frische Kakaofrucht zu probieren, (sie schmeckt überraschend süß-säuerlich, beinahe wie Litschi!).

Doch hinter dieser Idylle steckt harte Arbeit. Als Reisende könnten wir dazu beitragen, indem wir *Lokale Kooperativen* besuchen. Und, indem wir mit den Bauern sprechen, ihre Arbeit schätzen und uns dafür erkenntlich zeigen. Später kann in der Schweiz Werbung zu Gunsten von Kakaobauern gemacht werden, wie beispielsweise für die Initiative Necaayo von der Migros.

Hier folgt der ZDFheute-Beitrag, um zu verstehen, weshalb Schokolade so teuer ist.